

Inhalt

Einführung

«Die Methode wechseln, sooft es angebracht ist»	7
---	---

1. Kapitel

Bilder einer Epoche. Die Fotomalerei, die Unschärfe und eine Art Happening (1960er Jahre)	17
---	----

2. Kapitel

«Wie kann ich heute malen, und vor allem was?» <i>Farbtafeln, Vorhänge, Röhren, Städte, Türen, Graue Bilder, Vermalungen, Gläser</i> (1960er / Anfang 1970er Jahre)	55
--	----

3. Kapitel

Ordnung und Inspektion. Organisation der Vielfalt: das Werkverzeichnis, der <i>Atlas</i> und die frühen Atelierfotos (1960er Jahre)	75
---	----

4. Kapitel

«Das Widersprüchlichste in möglicher Freiheit» Abstrakte Bilder I (1968–1985)	89
--	----

5. Kapitel

Befremdliche Schönheit. Die Landschaften (1969–2001)	105
---	-----

6. Kapitel	
Nah, entrückt. Familienbildnisse	
(1977–1995) -----	117
7. Kapitel	
«Willkür, Zufall, Einfall und Zerstörung» Abstrakte Bilder II	
(1986–2017) -----	131
8. Kapitel	
Todesbilder, Erinnerungsbilder. Der <i>Oktober</i>-Zyklus	
(1988) -----	161
9. Kapitel	
«Nicht-Malerei» als Werk. Architekturbezogene Arbeiten	
(Berlin 1999 / Köln 2007 / Münster 2018) -----	175
10. Kapitel	
Das kleine, rasche Bild. Übermalte Fotografien	
(1989–2017) -----	189
11. Kapitel	
Bilder über Bildern. Die <i>Birkenau</i>-Serie	
(2014–2024) -----	197
Schluss -----	213
Anhang	
Anmerkungen -----	217
Kurzbiographie -----	223
Literatur (Auswahl) -----	226
Bild- und Standortnachweis -----	228
Personenregister -----	230